

Salus Weißdorn- Elixier

Flüssigkeit

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Wirkstoff: Auszug aus Weißdornblättern
mit Blüten und Weißdornfrüchten



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie, was Sie bei der Anwendung des Arzneimittels beachten sollten.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss SALUS WEISSDORN-ELIXIER jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 2 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete
2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung
3. Hinweise zur Einnahme/Anwendung
4. Nebenwirkungen
5. Aufbewahrungshinweise und Haltbarkeit
6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung
7. Weitere Informationen

1. Indikationsgruppe und Anwendungsgebiete

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Unterstützung der Herz-Kreislauf-Funktion. Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. Wichtige Hinweise vor der Anwendung

2.1 Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie SALUS WEISSDORN-ELIXIER nicht einnehmen?

- Sie dürfen SALUS WEISSDORN-ELIXIER nicht einnehmen,
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Weißdorn, Schwefeldioxid (E 220) oder einem der sonstigen Bestandteile von SALUS WEISSDORN-ELIXIER sind,
 - wenn Sie alkoholkrank sind.

2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Wann sollten Sie SALUS WEISSDORN-ELIXIER erst nach Rücksprache mit einem Arzt einnehmen?

Wegen des Alkoholgehaltes sollte das Arzneimittel von Leberkranken, Epileptikern sowie Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden. Bei Auftreten von Krankheitszeichen wie Ansammlung

von Wasser in den Beinen oder bei unklaren Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden. Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder in die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine sofortige ärztliche Abklärung zwingend erforderlich. Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

2.3 Kinder

Was müssen Sie bei Kindern und Jugendlichen beachten?

SALUS WEISSDORN-ELIXIER sollte bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen. Der Alkoholgehalt in SALUS WEISSDORN-ELIXIER spricht ebenfalls gegen die Anwendung.

2.4 Schwangerschaft und Stillzeit

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und der Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Daher und wegen des Alkoholgehaltes sollte SALUS WEISSDORN-ELIXIER in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln einen Arzt oder Apotheker um Rat.

2.5 Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

SALUS WEISSDORN-ELIXIER hat bei einer Einnahme gemäß Dosierungsanleitung nur einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen. Bei einer Überdosierung werden jedoch die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen eingeschränkt. Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise unter „3.2 Überdosierung und Anwendungsfehler“.

2.6 Wichtige Informationen über bestimmte weitere Bestandteile von SALUS WEISSDORN-ELIXIER:

Dieses Arzneimittel enthält 18,5 Vol.-% Alkohol. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme pro 10 ml Flüssigkeit bis zu 1,6 g Alkohol zugeführt. Vorsicht ist geboten. Dieses Arzneimittel darf nicht angewendet werden bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns, Schwangeren, Stillenden und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden. Im Straßenverkehr und bei der Bedienung von Maschinen kann das Reaktionsvermögen beeinträchtigt werden.

2.7 Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln wurden bisher für SALUS WEISSDORN-ELIXIER nicht untersucht. Eine Verstärkung oder Abschwächung der Wirkung anderer Arzneimittel kann daher nicht ausgeschlossen werden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker oder eine andere in einem Heilberuf tätige, qualifizierte Person, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder anwenden bzw. vor kurzem eingenommen oder angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Hinweise zur Einnahme

3.1 Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt SALUS WEISSDORN-ELIXIER nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Dosierungsanleitung, da SALUS WEISSDORN-ELIXIER sonst nicht richtig wirken kann.

Dosierung:

Erwachsene nehmen 3-mal täglich 10 – 20 ml mit dem beiliegenden Messbecher vorzugsweise nach den Mahlzeiten ein.

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen.

Dauer der Anwendung:

Die Einnahmedauer ist nicht begrenzt. Bei Beschwerden unklarer Ursache sollte die Selbstmedikation nach 2 Wochen beendet werden. Beachten Sie bitte auch die Angaben unter „2.2 Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung“.

Hinweis für Diabetiker:

10 ml Flüssigkeit entsprechen 0,25 BE.

3.2 Überdosierung und Anwendungsfehler

Wenn Sie eine größere Menge SALUS WEISSDORN-ELIXIER eingenommen haben als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal die doppelte oder dreifache Einzeldosis (entspricht bis zu 40 ml bis 60 ml dieses Arzneimittels) eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Beachten Sie jedoch, dass bei einer Überdosierung durch den Alkohol in SALUS WEISSDORN-ELIXIER die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr und zum Bedienen von Maschinen deutlich eingeschränkt wird.

Wenn Sie eine wesentlich größere Menge von SALUS WEISSDORN-ELIXIER eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von SALUS WEISSDORN-ELIXIER vergessen haben,

nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge, sondern führen Sie die Einnahme, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

4. Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann SALUS WEISSDORN-ELIXIER Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:

Magen-Darm-Beschwerden sowie allergische Reaktionen (z. B. Hautausschlag) können auftreten. Die Häufigkeit des Auftretens dieser Nebenwirkungen ist nicht bekannt.

Andere mögliche Nebenwirkungen:

Schwefeldioxid (E 220) kann selten Überempfindlichkeitsreaktionen und Bronchialkrämpfe (Bronchospasmen) hervorrufen.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei

Nebenwirkungen zu ergreifen?

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf SALUS WEISSDORN-ELIXIER nicht noch einmal eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Lagerungshinweise und Haltbarkeit

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel (Umkarton) und dem Behältnis (Etikett) angegebenen Verfalldatum (Datum nach „verwendbar bis“) nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Haltbarkeit nach Anbruch:

3 Monate

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Nicht über 25 °C lagern.

6. Zusammensetzung und Inhalt der Packung

10 ml (10,4 g) Flüssigkeit enthalten als

Wirkstoff:

10 ml Auszug (1 : 4,3 – 5,3) aus Weißdornblättern mit Blüten und Weißdornfrüchten (1 : 1,07)

Auszugsmittel: Likörwein : Ethanol 96 % (V/V) (97,6 : 2,4) (Likörwein hergestellt unter Zusatz von Schwefeldioxid (E 220))

Inhalt und Darreichungsform:

Packung mit 500 ml Flüssigkeit
Jede Packung beinhaltet einen Messbecher (zertifiziertes Medizinprodukt).

7. Weitere Informationen

Pharmazeutischer Unternehmer und

Hersteller:

SALUS Haus GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 24, D-83052 Bruckmühl
info@salus.de

Diese Information wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2013.